Hückeswagen, den 08.09.2005

Der Bürgermeister
FB I / Goe.-

Betrieb Freizeitbad
Zwischenbericht
für das 1. Halbjahr 2005
gemäß § 14 der Betriebssatzung

Allgemeine Situation des Betriebes

Jahresabschluss 2004:
Der Jahresabschluss 2004 ist erstellt; die Mitarbeiter der WIBERA AG, Düsseldorf, haben die Jahresabschlussprüfung in der Zeit von Mitte August bis Mitte September vor Ort durchgeführt. Im Vergleich zum geplanten Gewinn hat sich das Jahresergebnis - im Wesentlichen bedingt durch erhöhte Beteiligungserträge der BEW - noch um rd. 63 T€ erhöht.

Beteiligungserträge 2005
Aus der Gewinnausschüttung auf das Geschäftsjahr 2004 der BEW hat der Betrieb gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung Erträge in Höhe von rd. 874 T€ vereinnahmt. Weitere rd. 234 T€ werden dem Betrieb auf Antrag vom Finanzamt erstattet, so dass die Beteiligungserträge insgesamt um rd. 217 T€ über dem Planansatz liegen werden.

Änderung der Eintrittspreise
Gemäß Beschluss des Werksausschusses am 10.03.2005 wurden die Eintrittspreis zum 01.04.2005 um durchschnittlich rd. 10 % erhöht.

Interkommunale Zusammenarbeit
Nachdem das beauftragte Unternehmen k-plan ihre Ergebnisse präsentiert hat, soll nun bis Mitte 2006 eine endgültige Entscheidung über die weitere Entwicklung der Bäder Hückeswagen und Wipperfürth getroffen werden. Damit ist beiden Städten die Möglichkeit gegeben, weitere Alternativen zur Senkung der Bäderverluste zu prüfen.

Statistik für das 1. Halbjahr (im Vergleich zum Vorjahreszeitraum) *

*) berichtet wurde im Vorjahr nur über den Zeitraum Januar bis Mai; die Vorjahreszahlen sind dem Bericht der Kostenrechnung für Juni 2004 entnommen.

- **Besucherzahlen gesamt :**

	01 - 06/2005	01 - 06/2004	Differenz	
Insgesamt	52.790	57.793	-5.003	-8,7 %
davon				
Bad	29.628	33.941	-4.313	-12,7 %
IGF	8.194	8.599	-405	-4,2 %
Saunabesucher	5.017	5.866	-849	-14,5 %
Vereinsschwimmen	1.998	2.610	-612	-23,5 %
Schulschwimmen	7.953	6.777	+1.176	+17,4 %

- **Öffnungstage Bad / Sauna :**

	01 - 06/2005	01 – 06/2004	Differenz
Öffnungstage Bad	159	169	-10
Sauna	142	154	-12

- **Öffnungsstunden Bad / Sauna :**

	01 - 06/2005	01 – 06/2004	Differenz
Öffnungsstunden Bad	1.320	1.394	-74
Sauna	1.590	1.687,5	-97,5
IGF	616	597	+19
Schulen	242	238	+4
Vereine	181	180	+1

Erfolgsplan:

Die Entwicklung des Erfolgsplanes ist in nachstehender Erfolgsrechnung zusammengefasst. Hier ist anzumerken, daß es sich hier um das vorläufige Kostenrechnungsergebnis handelt (ohne Beteiligungserträge).

Erfolgsrechnung :	Kosten 01-06/2005	Erträge 01-06/2005	+ / - 01-06/2005
Badebetrieb	430.416	121.401	-309.015
Saunabetrieb	96.076	44.072	-52.004
Gerätebetrieb	4.487	7.807	3.320
Restaurantbetrieb	33.489	18.020	-15.469
Verkaufsshop	3.283	675	-2.608
Gesamt	567.751	191.975	-375.776

Die Ausgaben für die laufende Betriebsführung sowie für die Unterhaltung bewegten sich im Wesentlichen im Rahmen der Planvorgaben. Bei folgenden Buchungsstellen wurden vom Werkleiter nicht erfolggefährdende Mehrausgaben genehmigt:

Konto - Nr.	Bezeichnung	EURO
6004	Wasser	1.800,00
6012	Wasseraufbereitung	7.500,00
6692	Allgemeine Planungs-/Beratungskosten	6.660,00

Die Mehrausgaben können durch Einsparungen im Erfolgsplan gedeckt werden-

Vermögensplan:
Die Ausgaben des Vermögensplanes bewegten sich im Rahmen der Planvorgaben. Folgende Anlagegüter wurden im **Berichtszeitraum** angeschafft:

Konto	Bezeichnung	Ist EURO
8070	Erwerb von beweglichem Vermögen	
	Schrubbmaschine	rd. 700,00
	Pumpe für Rutschbahn	rd. 2.800,00
	Summe:	**rd. 3.500,00**

Mittelübertragungen aus dem Vorjahr erfolgen nicht.

Insgesamt sind im Vermögensplan 2004 zur Zahlung vorgesehen:	25.000,00 €
kassenwirksam bis 30.06.2005 (s.o.)	3.500,00 €
Rest	21.500,00 €

Kassensituation
Kassenkredite, die dem allgemeinen Haushalt zur Verfügung gestellt bzw. von diesem in Anspruch genommen wurden, sind – in Anlehnung an den Zinssatz für Kassenkredite der Sparkasse - im 1. Quartal mit 2,28 % und im 2. Quartal mit 2,27 % verzinst worden.

Stand des Kassenkredites
(Betrieb an allg. Haushalt) zum 30.06.2005 450.000,00 €

Werksausschuss
Sitzungen des Werksausschusses fand statt am 10.03., 26.04. und 09.06.2005.

Kenntnis genommen:

Im Auftrag
In Vertretung

Jürgen Mark
Werkleiter

Bernd Müller
Stadtkämmerer